

Kinderhits mit Witz 4

Chorpartitur

Drei deutsch-koreanische Freundschaftskanons

Annyonghaseyo 안녕하세요?

Guten Tag

Musik / Text: Peter Schindler

① Gesang

„Ann-yong - ha - se - yo“ heißt „Gu - ten Tag“ auf Ko - re - a - nisch. „Ann-yong - ha - se - yo“ heißt „Gu - ten Tag“ auf Ko - re - a - nisch. In den Tag, frisch und froh! Ann - yong - ha - se - yo!

②

③

④

Am Ende machen alle eine tiefe und langsame Verbeugung, wie es in Korea bei der Begrüßung üblich ist.

Gamsahamnida 감사합니다

Danke schön

Musik / Text: Peter Schindler

① F Dm Gm⁷ F F Dm

„Gam - sa - ham - ni - da“ heißt „Dan - ke schön“ auf Ko - re - a - nisch. „Gam - sa - ham - ni - da“ heißt „Dan - ke schön“ auf Ko - re - a - nisch. Alle Leut, seid ihr da? Gam - sa - ham - ni - da!
(Alle schön, du bist da!)

④ C^{sus} C⁷ F

Am Ende machen alle eine tiefe und langsame Verbeugung, die rechte Hand liegt auf dem rechten Unterarm, wie es in Korea beim Danken üblich ist.

Kibun Tscho-a-jo 기분 좋아요!

Mir geht's gut

Musik / Text: Peter Schindler

① G Em Am⁷ D⁷ G ② G Em

„Ki - bun Tscho - a - jo“ heißt „Mir geht's gut“ auf Ko - re - a - nisch. „Ki - bun Tscho - a - jo“ heißt „Mir geht's gut“ auf Ko - re - a - nisch. Geht es dir e - ben - so? Ki - bun Tscho - a - jo!
(euch)

③ Hm Em G/H C G/H ④ D^{sus} D⁷ G

Am Ende lachen sich alle freundlich an, machen eine kleine Verbeugung und klatschen mit beiden Händen.

Die Kanons sind zuerst mit Begleitung einstimmig zu singen, danach als Kanon a cappella.

Sieben kleine Mäuschen

Musik: Peter Schindler
Text: Peter Hammerschlag

Zynisch 4/4

1. Sie - ben klei - ne Mäus - chen gehn zum Mit - tags - brot,
2. Sie - ben schwar - ze Kätz - chen ma - chen auf sie Jagd.

9
sil - ber - wei - ße Fläusch - chen, Schwänz - chen ro - sen - rot. Di - bi-dib dib dib,
Gibt es ein Ge - setz - chen, das dies un - ter - sagt?

14
di - bi-dib dib dib dib dib du - a! 3. Mäus - chen, sie - blei - chen

19
jäh im To - des - schreck: „Wol - len uns ver - ge - ben? Lö - se - geld sei

24
Speck! Speck! Sei Speck!“ 4. Sie - ben Kat - zen - mäul - chen

30
- cken un - ge - fressen, und nach ei - nem Weil - chen sind sie sa - tu - riert.

36
Di - bi-dib dib dib, di - bi-dib dib dib dib dib du - a! 5. Nichts vom Speck ge -

41
blie - ben, Kätz - chen wol - len mehr! Spei - sen drum die sie - ben Mäus - chen zum Des -

47
sert, di - bi-dib dib dib, di - bi-dib dib dib, Mäus - chen zum Des - sert. Mmmh!

alle reiben sich den Bauch


Stinks-Stanks-Stunks

Musik: Peter Schindler
Text: Peter Hammerschlag


Lebhaft



Seht euch ein-mal das Stink-tier an! Das kommt nie - mals zu Eh - ren. Es stinkt ent-setz-lich,



und so kann kein Mensch mit ihm ver - keh - ren. Zur



Ur - wald-schu - le gehn um neun das Ti - ger - chen, das Löw-chen, das Pan - ther-kind, Jun-




war - zen-schwein und Fred, das Pin - sel - chen Der



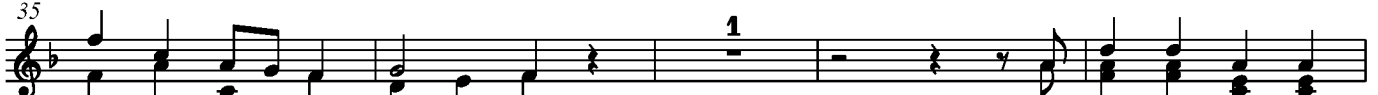
Leh - rer Nas - b - „D stinks! Was sagt mir die Na - se?“ Das Stink - tier sag - te



ler-dungs! stinkt, in nicht zum Spa - ße! Mein Fell - chen ist ganz un - be - dingt so



weiß wie ei - ne Li - lie. Mein Va - ti stinkt, mein' Mut - ti stinkt, das



liegt in der Fa - mi - lie!“ Da sprach der Leh - rer



Na - sen - horn: „Das kann ich nicht be - grei - fen! Zum Stin - ken ist man nicht ge - born, holt

45
Was - ser her und Sei - fen! Da kam Schul-die - ner

50
Wa - sche - bär mit ei - nem gro - ßen Zu - ber und wusch das ar - me kreuz und quer, Herr -

55
gott, welch ein Ge - schrub - ber! Das klei - ne

60
ze - ter - te: „Die Sei - feißt mein Äug - lein! Has, spüß es ran und klet - ter - te,

65
hopps, auf ein Pal - Dann lief es weg und blieb da - rum ein

71
ge - schliff - und spielt im Ur - wald frech und dumm mit Ko - kos - nüs - sen

76
Ke - gel. Nur wenn es das Wort „Schu - le“ hört, pflegt

81
es sich zu ent - fer - nen. Wenn man das Stin - ken ihm ver - wehrt, dann will es auch nichts

86
ler - nen, wenn man das Stin - ken ihm ver - wehrt, dann will es auch nichts ler - nen.

Ringel-Kringel-Kritzelmann

Ein Gebärdenslied zum Vortragen und Malen

Auf einer Tafel oder auf einem großen Blatt Papier wird zunächst ein Strichmännchen gemalt: Ringel (Kopf)-Kringel (Bauch)-Kritzel (Arme) – das ist das Gerüst. Im Verlauf des Liedes entsteht der vollständige Ringel-Kringel-Kritzel-Mann. Während gesungen wird, tritt ein Kind hervor und malt die Figur je nach Strophe weiter. Zwischen den Strophen kann das Lied unterbrochen und eine Pause eingelegt werden. Man kann auch auf Papier oder Tafel verzichten und das ganze Lied in Gebärdensprache vortragen.

Musik: Peter Schindler

Text: Babette Dieterich / Peter Schindler

Gemütlich



1.–10. Rin - gel - Krin - gel - Krit - zel - mann,

1. ich	ma - le	dir	zwei	Oh - ren	dran.
2. ich	ma - le	ei - nen	Mund	dir	dran.
3. ich	ma - le	dir	zwei	Au - gen	dran.
4. ich	ma - le	dir	die	Na - se	dran.
5. ich	ma - le	dir	die	Hän - de	dran.
6. ich	ma - le	dir	die	Haa - re	dran.
7. ich	ma - le	dir	die	Ho - se	dran.
8. ich	ma - le	dir	ein	Hemd	noch dran.
9. ich	ma - le	dir	zwei	Schu - he	dran.
10. ist	wirk - lich	al - les	an	dir	dran?



1. Da - mit	kannst	du	lau - schen,	hörst	Wind	und	Wel -	rau -
2. Da - mit	kannst	du	la - chen,	er -	zählst	uns	tol -	Sa -
3. Da - mit	kannst	du	schau - en,	dich	auf	die	Stra -	trau -
4. Na - sen	kön -	nen	schnau - fen,	bei	Schnup -	fen	gar -	lau -
5. Links	und	rechts	fünf	Fin -	ger,	ach,	wie -	rig
6. Blon -	de	o -	der	schwar -	ze?	Vi -	leicht	au -
7. Links	und	rechts	ein	Bein,	?	Was	bunt	muss
8. Bun -	te	Krit -	zel	-	krin -	gel,	passt	zu
9. Schau!	Jetzt	kannst	du	sprin -	gen,	uf	al -	len
10. O -	der	fehlt	ein	H -	?	in	Hut,	der



1.–10. Rin - gel - Krin - gel - Krit - zel - mann,

1. ich	ma - le	dir	zwei	Oh - ren	dran.
2. ich	ma - le	ei - nen	Mund	dir	dran.
3. ich	ma - le	dir	zwei	Au - gen	dran.
4. ich	ma - le	dir	die	Na - se	dran.
5. ich	ma - le	dir	die	Hän - de	dran.
6. ich	ma - le	dir	die	Haa - re	dran.
7. ich	ma - le	dir	die	Ho - se	dran.
8. ich	ma - le	dir	ein	Hemd	noch dran.
9. ich	ma - le	dir	zwei	Schu - he	dran.
10. ist	wirk - lich	al - les	an	dir	dran?



1.–10. Rin - gel - Krin - gel - Krit - zel - mann, bald bist du kom - plett, mit al - lem drum und



al - lem dran, so rich - tig, rich - tig nett. 11. Rin - gel - Krin - gel - Krit - zel - mann, jetzt



schaut den Rin - gel - mann euch an! Al - les an ihm dran! Ein ech - ter Rin - gel -



mann! Nun leb wohl, du Rin - gel - mann, dann fan - gen wir von vor - ne an!

Bei Herrn Hempel unterm Sofa

Musik: Peter Schindler

Text: Peter Schindler / Babette Dieterich

Vergnügt

Refrain

7

Bei Herrn Hem-pel liegt viel Krem-pel un-term So-fa: lee-re

13

Do-sen, Un-ter-ho-sen, selbst ein Mo-fa! Denn Herr Hem-pel liebt das Cha-os und den

19

Dreck, da-num räumt er sei-nen Krem-pel nie-mals weg. Hem-pel

25

sagt je-den Tag, dass er sei-nen Krem-pel mag, je-der

29

Krem-pel hat bei Hem-pel weck! (weiter T. 41) 4. Krem-pel hat bei Hem-pel, je-der Krem-pel hat bei

36

je-de bei Hem-pel sei-nen Zweck! Fine

45

1. Suchst du alte Tü-cher, o-der al-te Bü-cher? Ruf bei Hem-pel an, er
2. Brauchst du Weih-nachts-tan-nen, o-der Kaf-fee-kan-nen? Trink mit Hem-pel Tee auf
3. Willst du ei-nen Dra-chen, o-der ein-mal la-chen? Schau bei Hem-pel rein, du

51

hilft dir, wo er kann, Suchst du Blu-men-töp-fe, o-der li-la Knöp-fe,
sei-nem Ka-na-pee! Suchst Du Fla-schen-geis-ter und Ta-pe-ten-kleis-ter?
wirst be-geis-tert sein! Er hat vie-le Tie-re, Gei-gen und Kla-vie-re,

57

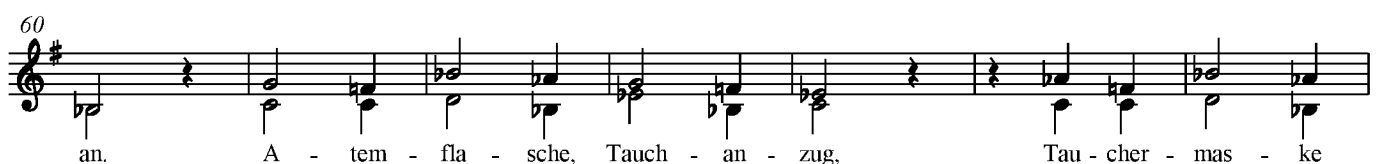
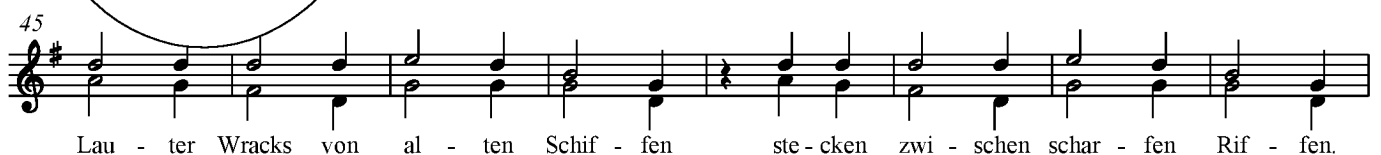
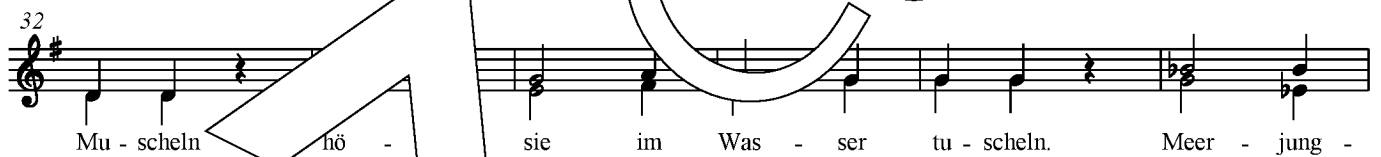
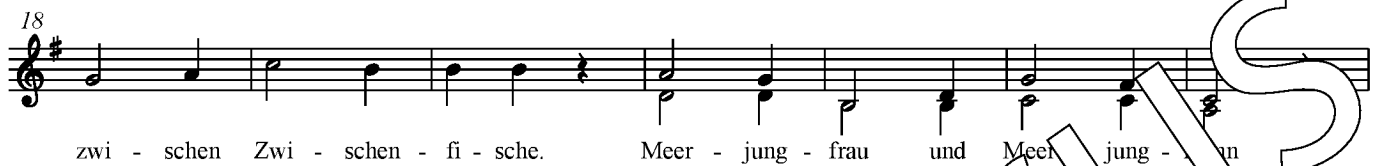
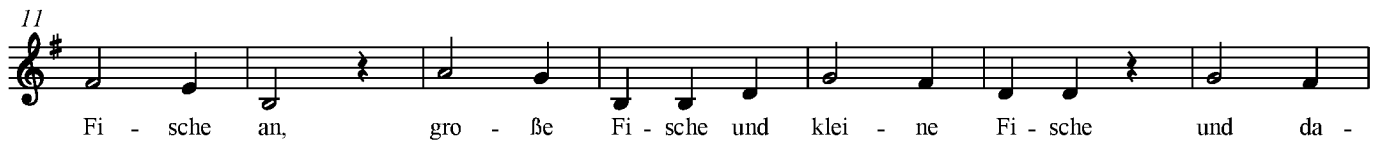
o-der gar ein Bü-gel-brett? Dann schau bei Hem-pel un-term Bett!
Willst du gar ein Ka-rus-sell, dann hilft dir Hem-pel si-cher schnell.
Co-co heißt sein Pa-pa-gei, und sonn-tags frisst er Spie-gel-ei! Bei Herrn

Meerjungfrau und Meerjungmann

Valse amoureuse

Musik: Peter Schindler
Text: Babette Dieterich

Gefühlvoll und nicht schnell



67

vorn am Bug. Meer - jung - frau und Meer - jung - mann schau - en

74

sich das Meer nur an. Was - ser, Was - ser, nichts als Was - ser,

81

springst du rein, wird's dir noch nas - ser. Meer - jung - frau und Meer - jung -

88

mann schau sich ih - re Au - gen an. Und wir -

95

es ge - nau: Meer - jung - mann liebt Meer - jung - frau! Meer - jung -

102

mann liebt Meer - jung - frau! Meer - jung - mann liebt Meer - jung - frau!

Auf einem Oß einst ein Floh

Musik: Peter Schindler
Text: Helmut Höfling

1

Auf ei - nem Oß saß einst ein Floh und tat, als sei das üb - lich so. Da

5

sprang ein zwei - ter Floh hin - zu zum Ren - - dez - - vous. Jetzt

9

sa - ßen auf dem Oß zwei Flöh _____ und mach - ten aus dem Oß ein Ö.